ANLAGE 5 S 1

Regionale Fachtagung Region 5

Die Fachtagung der Seniorenbeiräte Herzogtum Lauenburg – Kreis Storman fand am 10.11.2011 in Barsbüttel statt.

10.00.Uhr: Eröffnung durch den Barsbüttler Vorsitzenden Werner Schlüter

Barsbüttler Bürgermeister Herr Schreitmüller begrüßt die Anwesenden
In seiner Begrüßung hob er die Wichtigkeit der Beiräte in der Kommunalen Gemeinschaft hervor:.

Vorstellung der Teilnehmer mit einem kleinen Beitrag von ihrer Arbeit

Ahrensburg. Der Beirat ist mit der Zusammenarbeit Stadt und Beirat zufrieden, aber man sollte sich nicht zufrieden geben. Barriere freie Eingängen und Überwege leider nicht überall..

Bargtheide 2011 war eine Seniorenmesse, war gut besucht. Seniorenfrühstück mit dem Bürgermeister Wanderungen., Bau von einem Quartier für Senioren im Bau aber allgemeinen mit der Zusammenarbeit zufrieden.

Barsbüttel. An jeden dritten Donnerstag Seniorenfrühstück, Barrierefrei muss immer noch an Fußwegen und Übergängen nachgebessert werden.
Die Beratungen werden im Schnitt von 30 Senioren und Zuhörern besucht
Herr Schlüter fragt nach wegen Antrag D 8 Satzungsänderung auf LSR am 27.04.2011..

Geesthacht. Planung Senientag in allen Kommunen, veranstalten sehr viele Veranstaltungen für Senioren. Zufrieden mit der Zusammenarbeit in der Kommune.

Glinde hat einen neuen Vorsitz berichtet über ihre Arbeit im Altenheim Togohof, Seniorenfrühstück einmal im Monat, ;Nachmittagsbetreuung von Kinder, Sprechstunde für Senioren.

Lauenburg berichtet über eine gute Zusammenarbeit mit der Stadt. Es finden regelmäßige Besprechungen mit der Stadtverwaltung statt.

Oststeinbek berichtet: Gemeinsam wurde von der AG Südstorman mit Wentorf und Bergedorf wurde eine Veranstaltung mit dem Bundestag Vertretern aus unseren Wahlkreis in Glinde abgehalten, **Ende der Wehrpflicht was nun ohne Zivis**
Die Seniorenbeiräte der AG haben zu diesem Thema einen Protestbrief an die Bundesministerin Frau Dr.Schröder geschrieben und sogar Antwort erhalten
Ein Lotsendienst ist im Rathaus angesiedelt
In Planung ist eine Wohn AG für Senioren.

Reinfeld berichtet, sie sind mit drei Leute und haben das Gefühl sie werden nur geduldet.

Schwarzenbek beklagt sich über schlechte Zusammenarbeit mit der Stadt und Politik.
Sie haben das Gefühl sie werden nur geduldet, bekommen die Unterlagen über Relevante Fragen spät oder gar nicht.

Trittau sind im allgemeinen mit der Zusammenarbeit zufrieden

ANLAGE 5 S2

Hauptmerkmale bei allen Beiräten.

Barrierefreie Wege, breitere Gänge in Märkten, Kopfsteinpflaster auf vielen Plätzen, nicht abgesenkte Übergänge, Fußwege nicht breit genug und im schlechten Zustand.

Herr Schreitmüller hat einen anderen Termin, um 12.00 Uhr verlässt er die Tagung.

Zum Top Bürokratismus in der häuslichen Pflege war die Leiterin der Sozial Station Barsbüttel eingeladen und berichtete wie viel Zeit für die Pflege über bleibt..

Dieses ist ein Thema für das Altenparlament 2012.

Die A.G. Süd Storman, Wentorf und Bergedorf wird ein Antrag zum Altenparlament stellen

Herr Ehlers überbrachte vom LSR die Grüße der Vorsitzenden und berichtete aus dem Vorstand.

Das Mittagessen war im Senioren und Therapie Zentrum.

Nach den Essen hatte die Tagung das Thema Demenz und was nun: im Programm.

Frau Töllner Mitarbeiterin im Therapie Zentrum stellte die Aufgaben in Pflege und Betreuung der Demenzkranken ausführlich vor. Der Demenz Station mit Außenanlage auf dem Dachgarten wurde von Teilnehmer positiv aufgenommen.

Mit einer gemeinsamen Aussprache über Demenz wurde die Tagung um 16.00 Uhr bei einer Tasse Kaffee und Kuchen beendet..

Leider hatte der Kreissenorenrat Lauenburg am gleichen Termin eine Tagung. Seniorenbeirat Reinbek wurde am gleichen Tag neu zusammen gestellt..

Werner Schlüter.

Mein Kommentar zur Fachtagung.

Erreichen können die Beiräte nur wenn wir alle gemeinsam auftreten.

Wenn ein Vorsitzender einen anderen Termin hat, sollte er ein Mitglied senden.

Lerner können wir nur von einander